

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 28 (1938)  
**Heft:** 21  
  
**Rubrik:** Das Berner Wochenprogramm

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**BERNER KUNSTMUSEUM**

**Ferdinand Hodler-Gedächtnisausstellung**

20. Mai—26. Juni 1938

*Geöffnet:*  
10—12 und 14—17 Uhr  
Mittwoch auch von 20—22 Uhr  
20. Mai—26. Juni 1938  
Dienstag morgen geschlossen.  
Pfingsten und Pfingstmontag  
geöffnet.

Eintritt Fr. 1.—.  
Dauerkarten Fr. 4.—.

KUNSTMUSEUM BERN  
19. MAI  
26. JUNI **HODLER** 1938

**SPLENDID PALACE** VON WERDT-PASSAGE  
BERNS ERSTES UND VORNEHMSTES TONFILM-THEATER ZEIGT:  
Erster Film von den Olympischen Spielen in Berlin 1936

**OLYMPIA**  
Fest der Völker  
Gestaltung: *Leni Riefenstahl.* (prolongiert)

**Sonntagabend 29. Mai**  
**Extrakonzert im**

**KURSAAL**  
mit dem Röseligartechor Bärn

**Badeferien am Meer**

Verlangen Sie die vollständige Liste für Aufenthalte  
an der **ADRIA - DALMATIEN - RIVIERA - OZEAN**  
Besonders vorteilhafte Arrangements:  
**10 Tage in CATTOLICA nur 111 Fr.**  
Reise ab Bern und zurück, Hotel, Trinkgeld, Taxen,  
Badekabine etc.  
Reservieren Sie rechtzeitig Zimmer bei:  
**RITZTOURS REISEBUREAUX**

**BIEL**  
Bahnhof-  
strasse 24  
Tel.  
66.30

**BERN**  
Spital-  
gasse 38  
Tel. 24.785

In **Frühlingspracht** steht nun der ganze Tierpark.  
Niemand ist er schöner als in den frischen Farben des  
Frühjahrs. Vergessen Sie den Besuch nicht und gehen Sie  
bestimmt am Vivarium mit seinen seltenen Exoten und  
dem prachtvollen Aquarium, nicht achtlos vorüber. — Die  
Eintritte sind sehr bescheiden.



**TIERPARK**  
*Wäldhölzli*

Erwachsene 50 Rp. — Kinder, Soldaten, Arbeitslose 20 Rp.  
Schulen 10 Rappen pro Kind.

**MUSEUM SCHWAB BIEL**

Grosse Gemälde-Ausstellung  
von  
**Frank Behrens**

Dauer bis 4. Juni 1938

**Hodler-Reproduktionen  
und Kunstkarten**

Kunsthandlung **F. CHRISTEN**  
Amthausgasse 7, BERN

## Was die Woche bringt

### Veranstaltungen im Kursaal Bern

#### In der Konzerthalle.

Täglich nachmittags und abends Konzert des  
Orchesters Guy Marrocco, mit Tanzeinlagen,  
(ausgenommen Sonntag nachmittags und Don-  
nerstag abends, da nur Konzertmusik geboten  
wird.)

Sonntag den 29. Mai, abends Extrakonzert  
unter Mitwirkung des gemischten Trachten-  
chores „Röseligartechor Bärn“ (Leitung: Hugo  
Keller).

Samstag den 4. und Sonntag den 5. Juni,  
nachmittags und abends Festtagskonzerte.

Montag den 6. Juni, nachmittags grosses  
Konzert, abends Konzert mit Dancing.

#### Dancing.

Im Kuppelsaal oder in der intimen Bar  
alltäglich ab 20.30 bis 24 Uhr (Samstag bis

morgens 3 Uhr), Sonntag auch nachmittags mit  
der Kapelle „The Melodians“.

Dienstag den 31. Mai, abends: Letztes Spiel  
der „Melodians“. Von Mittwoch den 1. Juni  
an die Stimmungskapelle „The Georgians“.

Am Pfingstsonntag und Vortag finden keine  
Dancing statt. Am Pfingstmontagnachmittag  
und abends Festtags-Dancing.

### Theater und Konzerte in Bern.

K. J. Nun hat das Berner Stadttheater seine  
Pforten für diese Spielzeit geschlossen. Als  
letzte Werke sind in der Oper „Margarethe“  
von Gounod und in Erstaufführung mit sehr  
grossem Erfolg im Schauspiel „Bomber für  
Japan“ von Werner Johannes Guggenheim ge-  
geben worden. Der Gesamteindruck der be-  
endeten Saison ist ein recht zwiespältiger, na-  
mentlich was die Oper anbetrifft. Im Zusam-  
menhang mit dem ungewöhnlich schlechten Re-

sultat sieht sich der Verwaltungsrat des Berner  
Stadttheaters vor einer äusserst schwierigen  
Situation, deren Auswirkungen heute überhaupt  
noch nicht abgesehen werden können. Es ist  
sehr zu hoffen, dass in jeder Beziehung Mittel  
und Wege gefunden werden, um die kommende  
Saison zweckgemäss und im Interesse des guten  
Rufes der Bundesstadt rechtzeitig zu organi-  
sieren. — Um die drohende viermonatliche  
Arbeitslosigkeit zu reduzieren, hat das Operen-  
ten-Solopersonal des Stadttheaters nun im Va-  
riété Corso ein Gastspiel begonnen, das all-  
abendlich, 14 Tage lang, die Revue-Operette  
„Auf der grünen Wiese“ von Jara Benes er-  
folgreich zu Gehör bringt.

Im Rahmen der grosszügig inszenierten Ver-  
anstaltung „Bern singt“ hat die *Liedertafel*  
(unter Assistenz der Berner Altistin Dina Bal-  
siger) in der Französischen Kirche ein Konzert  
ausschliesslich mit Schweizerkomponisten (Lei-  
tung Dr. Fritz Brun) gegeben. Im weiteren  
folgte darin der *Caecilienverein*, der die Haydn-

sche „Schöpfung“ im Kasino mächtig zur Aufführung brachte. Als Solisten wirkten dabei Helene Fahrni (Sopran), Ernst Bauer (Tenor) und Hermann Schey (Bass) mit. — Die beiden Züricher Pianisten Emil und Walter Frey gaben ein hochinteressantes Konzert auf zwei Flügeln mit Werken von J. S. Bach, W. A. Mozart und Max Reger.

### Ka-We-De

#### Eröffnung der Bade-Saison 1938.

Das schöne Berner Bade-Etablissement ist in der Zwischensaison gründlich revidiert worden. Seit einer Woche bereits steht im Wellenbad wie auch im Planschbecken das kristallklare Badewasser aus der eigenen Trinkwasserquelle. Es hat in den wenigen Sonnenschein Tagen schon eine verwunderlich hohe Temperatur gewonnen, sodass nur noch einige Sonnenstunden fehlen, um ihm eine Wärme von 18—20 Grad Celsius zu geben. Es kann hier ausser den Luft- und Sonnenbädern schon zu Saisonbeginn auch 100prozentig mit Baden und Schwimmen in angenehm warmem Wasser angehoben werden. Von seinen vielen weiteren Vorteilen hat das Bad die unübertreffliche Wasserqualität und die Badesicherheit als grosses Plus in die Waagschale zu legen.

Die Ka-We-De schenkt nicht bloss der Schuljugend ein Gratisbad, sondern allen seinen Badegästen einen neuen, wesentlich herabgesetzten Tarif. Die Preisermässigungen erstrecken sich sowohl auf die Eintritts- als auch auf die Kabinen- und Garderobetaxen und betragen 20—60%. Die Zuschauertaxe ist von 50 auf 20 Rappen ermässigt worden. Der hübsche Sommerprospekt ist erschienen und kann bei allen Sportgeschäften und Reisebureaux oder direkt durch die Ka-We-De bezogen werden.

Wie scho „Perser“ de vom **Stettler**  
Amthausgasse 1 Bern

## Radio-Woche

### Programm von Beromünster

#### Samstag, den 28. Mai. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Aus dem Reiche der Operette. 12.40 Heiteres mit und ohne Platten. 13.30 Die Woche im Bundeshaus. 13.45 Musik aus dem Dreimäderlhaus. 16.30 Engl. Heilsarmee-Musik. 17.00 Funkorchester. 18.00 Zyklus Berufskrankheiten. 18.15 Rechtliches, das den Arbeiter interessiert. 18.20 Wir sprechen zum Hörer. 18.30 Amerik. Unterhaltungsmusik. 19.15 Mädchenstunde. 19.55 Uebertragung aus dem Stadttheater Zürich: Mathys der Maler, Oper von Paul Hindemith. (Uraufführung).

#### Sonntag den 29. Mai. Bern-Basel-Zürich:

9.30 Konzert des Stadtposaunenchores Basel. 10.00 Protestant. Predigt. 10.45 Kammermusik. Die Stunde der Schweizer Autoren. 12.00 Konzert des Radioorchesters. 12.40 Konz. 13.30 Jodellieder. 14.00 s'Bottebrächts Migel verzellt. 14.20 Chumm sing mit mir! 17.00 Gemeinschafts-Sendung. 17.30 Franz Schubert: Trio Nr. 1, op. 99. 18.05 Das Unservater und der Mensch der Gegenwart. Vortrag. 18.35 Ernste Lieder. 19.00 Zyklus Wohltäter der Menschheit. 19.55 Sportbericht. 20.05 Mit Gevatter Postillon über die Bündner Alpenpässe. Plauderei. 20.25 Uebertragung aus Ilanz: Konzert des Chors Viril Ligia Grischa. 21.35 Tschechische Musik.

#### Montag den 30. Mai. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Schweizer Märsche. 12.40 Unterhaltungsmusik. 16.30 Werner Hausmann liest. 17.00 Unterhaltungskonzert d. Kapelle Jean Louis. 18.00 Die Musique de la garde Républicaine spielt. 18.30 Ein kleines Volk behauptet sich selbst. 19.00 Schallpl. 19.15 Wagner in Zürich. Vortrag. 19.55 Kleine Staatsbürgerkunde für Frauen. 20.05 Junge Schweizer Dirigenten. 21.15 Sendung für die Schweizer im Ausland.

#### Dienstag den 31. Mai. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Schallplatten. 12.40 Unterhaltungsmusik. 16.30 Lektürenstunde. 17.00 Bunte Musik. 18.00 Wie hat es sich der Komponist eigentlich gedacht? 18.30 Das Geschehen im kirchl. Leben. Protestant. Rundschau. 18.55 Brahms-Sonaten. 19.15 1906—1940. — Zwei Daten, die Turner interessieren. 19.25 Die Welt von Genf aus gesehen. 19.55 Uebertragung aus Baden: Eine Stadt legt Rechnung ab. 21.00 Vorträge des Musikvereins Zürich. 21.45 Kurzvortrag: Landesausstellung. 22.00 Tanzmusik.

#### Mittwoch den 1. Juni. Bern-Basel-Zürich:

10.15 Hörspiel: Kolumbus (Schulfunk). 12.00 Engl. Unterhaltungsmusik. 12.40 Konzert. — 16.30 Frauenstunde: Die finnische Frau, Plauderei. 17.00 Schallpl. 17.10 Musik aus galanter Zeit. 17.45 Akustische Wochenschau. 18.00 Kinderstunde. 18.30 Musette-Orch. — 18.45 Von Pflanzen und Tieren. 19.10 Wiener Gitarre-Trio. 19.55 Engl. Musik. 20.10 Der wahre Robinson. Die Geschichte v. d. Entstehung eines Buches u. seinem Autor. — 21.10 Unterhaltungsmusik. 21.45 Das Leben vor der Geburt. Vortrag.

#### Donnerstag den 2. Juni. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Lied, Jodel und Handorgel aus unseren Bergen. 12.40 Militärmusik-Konzert. 13.10 Schallpl. 16.30 Für die Kranken. 17.00 Leichte Musik. 17.30 Wiener-Gitarre-Trio. 18.00 Frauenfragen. 18.30 Die Melioration d. Linthebene. Vortrag. 19.00 Aus dem Stadttheater Zürich: Siegfried. V. R. Wagner.

#### Freitag den 3. Juni. Bern-Basel-Zürich:

12.00 Schallpl. 12.40 Unterhaltungsmusik. 16.30 Schallpl. 17.00 Konzert. 18.00 Kinderstunde. 18.35 Die Technik vom Tage. 18.45 Schallpl. 19.15 Baden ist gesund. Vortrag. 19.55 Bunte Stunde. 21.05 Mozart. 21.40 Gesänge für Vokalquartett. 22.00 Kammermusik. 22.25 Schallplatten.

BERN  
im Blumen  
**BERN**  
singt

## 2. Konzert des Kreisgesangverbandes Bern-Stadt

Donnerstag den 2. Juni, 20.15 Uhr, auf dem  
Münsterplatz (bei schlechtem Wetter im Kasinosaal)

# Begleitete Chorwerke

10 Männerchöre, ein Knabenchor, Stadtmusik Bern

Mitwirkende 750 Sänger.

Solisten: Emil Dubach, Tenor; Jules Dengler, Bariton.

Deklamation: Ekkehard Kohlund vom Berner Stadttheater.

Leitung: Ernst Schweingruber.

Werke von Eduard Kremser, Albert Moeschinger,  
Otto Kreis, Hermann Suter, J. Ivar Müller, Walther  
Aeschbacher, Otto Jochum.

Preise: 1. Platz Fr. 1.75, 2. Platz Fr. 1.15 inkl. Billettsteuer. Schüler an den Abendkassen: Fr. —.50.

Vorverkaufsstellen: Offizielles Verkehrsbureau, Bundesgasse 18, Müller & Schade, Spitalgasse 20, Krompholz, Spitalgasse 28, Abendkassen von 19 Uhr an.

Jäggi + Wüthrich



Meyer's haben im Garten gedeckt  
? ? ?

— mit einer fröhlich bunt gestickten Damast-  
decke. Wie sie leuchtet und glänzt. (Dabei ist  
sie schon oft gewaschen und gekocht!)

Auch eine Handarbeit für Sie!

**Mollenhof**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
jetzt: Marktgasse 60 *beim Käfigturm*  
BERN

## DIE NATION ZEITUNG

für Demokratie und Volksgemeinschaft  
erscheint im 6. Jahrgang, je Freitags!

Aus dem Inhalt der neuen Nummer:

Ferdinand Hodler

Die schweizerische Neutralität

Zuchthaus-Tagebuch eines englischen  
Journalisten

Die Brücke

Der Gegenentwurf des Bundesrates  
zur Dringlichkeitsinitiative

v. C. A. Loosli

v. P. Schmid-Ammann

v. Arthur Köstler

v. Gwr.

Im

## Etagengeschäft

*kaufen Sie vorteilhaft!*



Der Wunsch der modernen  
Frau:

**Ein Pelz  
vom Fachmann!**

W. ALBRECHT  
Marktgasse 55, — BERN  
Tel. 25.381

### Gebisse

werden innert drei Stun-  
den repariert, auch abends,  
im

**Atelier Berna**

Kramgasse 47 — Tel. 25.685

Schröpfen

**HAARI**  
NEUENGASSE 37 TEL. 27.491

### Puppenklinik

Reparaturen billig

K. Stiefenhofer-Affolter

Kornhauspl. 11, I. Stock

Konfektion  
von Fr. 45.— an  
und

Masskonfektion

von Fr. 90.— an

Unverbindliche Besichtigung

**Zentrum**  
G. m. b. H.  
SPITALGASSE 32/1 ST.  
HAUS APOTHEKE STÜDER  
*für gute Herrenbekleidung*

BERN

TELEPHON 29.810

*Spezialgeschäft für Damenwäsche*

**ALICE GORGÉ**

AMTHAUSGASSE 12

5% RABATTMARKEN





## Handarbeiten

Nr. 46. Eine hübsche Neuheit. Der Vorderteil und der Rücken sind im Eccosais-Muster überzogen oder dasselbe wird auch eingestrickt. Der Grund ist glatt recht gestrickt. Hüftenstück, Kragen und Ärmel sind im Perlmuster gearbeitet. (1 r, 1 l, und versetzt.) Der Kragen wird am Halsausschnitt begonnen, die Ärmel oben und der Vorder- und Rückenteil unten.

Nr. 47. Eine leichte Sommer-Bluse aus Sommer-Wolle. Der untere Teil d. Rückens und des Vorderteils und die Ärmel sind glatt recht gestrickt. Zum Koller wird ein Rippenmuster gewählt. Das Bord unten und an den Ärmeln wird in folgendem Muster gestrickt: 2 r, 2 l und jede Tour versetzt. Der Kragen wird am Halsausschnitt begonnen und, wie die Rückansicht zeigt, in 2 Teile geteilt. Die Kugel des Ärmels ist gleich einem Fersenkäppchen zu stricken.

Weitere Auskunft erteilt das *Atelier Livia*, Wabernstrasse 77, Bern.



Donnerstag (Auffahrt) 26. Mai

20.15 Uhr

## 1. Konzert des Kreisgesangverbandes der Stadt Bern

auf dem Münsterplatz

# Lieder a capella

19 Gesangchöre singen Lieder von C. Attenhofer, Hans Lavaier, Herm. Suter, G. Gastoldi, Thomas Morley, Fr. Hegar, A. Aeschbacher, Otto Barblan, Gustav Weber, Hans Heusser, Hans Klee, Carl Munzinger und Walther Aeschbacher.

500 Sänger und 250 Sängerinnen. Leitung: ERNST SCHWEINGRUBER

Preise: 1. Platz Fr. 1.75, 2. Platz Fr. 1.15 inkl. Billettsteuer. Schüler an den Abendkassen Fr. —.50.

Vorverkaufsstellen: Offizielles Verkehrsbureau, Bundesgasse 18, Müller & Schade, Spitalgasse 20, Krompholz, Spitalgasse 28. Abendkasse von 19 Uhr an.



Sämtliche Fischereiartikel  
in allen Preislagen  
**Fr. SCHUMACHER, Drechslerei**  
Kesslergasse 16  
— 5% Rabatt marken —

WORINGER

ein 11. Los gratis  
doch nur noch  
kurze Zeit!

Beilen Sie sich also, Ihre 10-Los-Serie zu bestellen! Sie enthält mindestens 1 Treffer und kann darüber hinaus einen der Spezialtreffer von 25000, 15000 oder 10000 Franken gewinnen.

1 Los Fr. 10.— — (eine 10-Los-Serie mit einem elften Los gratis und einer Serien-Karte Fr. 100.— (plus 40 Rp. Porto auf Postcheck III 10026. — Adr.: Seva-Lotterie, Bern.

SEVA 7

Verlag: Berner Woche-Verlag, Bollwerk 15, Bern. — Verantwortliche Redaktion: Walter Schweizer, Gutenbergstrasse 35, Bern, Tel. 33-797  
Abonnenten-Annahme und Adressänderungen: Bern, Bollwerk 15. — Druck und Expedition: Jordi & Cie., Belp

Inseratenannahme: Schweizer-Annoncen A.-G., Schauplatzgasse 26, Bern und Filialen. Preis der einspaltigen Millimeterzeile 15 Rp., — Reklamezeile im Text 35 Rp., Schluss der Inseratenannahme jeweils Dienstag mittag. — Telephon 23.352. — Postcheck-Konto III/1238  
Abonnementspreise ohne Versicherung (Schweiz): 3 Monate Fr. 3.—, 6 Monate Fr. 6.—, 12 Monate Fr. 12.—. (Ausland): 3 Monate Fr. 4.50, 6 Monate Fr. 9.—, 12 Monate Fr. 18.—. Mit Unfallversicherung (bei der Allgem. Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern) zuzügl. Versicherungsbeitrag. — Durch Verträge 30 Cts. pro Nummer. — Postcheck III/11.266. Einzel-Nr. beim Verlag Bollwerk 15 (Tel. 21.499) oder in den Kiosks.